

## RES ERHÄLT ZUSCHLAG FÜR 10 MW-SPEICHER ZUR FREQUENZREGELUNG

### Versorgungsbetriebe Bordesholm entscheiden sich für international erfahrenen Projektentwickler

**Der Projektentwickler RES Deutschland GmbH (Renewable Energy Systems) hat die Ausschreibung der Versorgungsbetriebe Bordesholm (VBB) für den Bau eines 10 MW-Batteriespeichers zur Erbringung von Regelleistung gewonnen. Zusätzlich zum Regelbetrieb soll der Batteriespeicher beim Ausfall des übergeordneten Netzes die kommunale Stromversorgung im Inselnetzbetrieb aus überwiegend erneuerbaren Energien sichern. Die Erprobung des Inselbetriebs wird als Pilotprojekt vom Land Schleswig-Holstein gefördert. Für den international erfahrenen Projektentwickler RES ist es das erste Multimegawatt-Speicherprojekt in Deutschland.**

Der Rückbau von konventionellen Kraftwerken und die verstärkte Einspeisung von erneuerbaren Energien erfordern neue, flexiblere Lösungen für die Frequenzstabilisierung. Durch die Einspeisung von Strom aus volatilen Erzeugungsquellen kann je nach Situation zu viel oder zu wenig Energie im Stromnetz zu Frequenzschwankungen und damit zu Problemen führen. Die Versorgungsbetriebe Bordesholm (VBB) tragen mit einem neuen Batteriespeicher auf dem eigenen Firmengelände zur Netzstabilisierung bei. Die Kommune deckt bereits 75 Prozent ihres jährlichen Strombedarfs aus regenerativer Erzeugung. Zusätzlich soll der Speicher bei Störungen in der Stromversorgung über das Hauptnetz oder bei einem kompletten Ausfall des vorgelagerten Netzes ein regional begrenztes Gebiet weiter mit Energie versorgen – ohne Unterbrechung der Versorgung. Die vermarktbare Leistung des Bordesholmer Batteriespeichers wird 10 MW betragen, bei einer Speicherkapazität von 15 MWh.

#### **Zukunftsmarkt Batteriespeicher**

Batteriespeicher, wie sie die RES Gruppe für Deutschland und Europa anbietet, sind bestens zur Erbringung von Systemdienstleistungen geeignet: Bei einem Überangebot an Strom nehmen sie Energie auf und geben sie bei einer Unterversorgung binnen Sekundenbruchteilen wieder in das Netz zurück – schnell, kostengünstig und umweltfreundlich. „Wir freuen uns, mit RES einen Partner für unser Pilotprojekt gefunden zu haben, der mit langjähriger Erfahrung am internationalen Speichermarkt punkten kann. In der Ausschreibung hat uns das Angebot von RES aufgrund der technischen Kompetenz, der Qualität der detailliert ausgearbeiteten Konzepte und letztlich auch der sehr wettbewerbsfähige Preis überzeugt“, erläutert Frank Günther, Geschäftsführer der VBB.



Die technischen Voraussetzungen für den Betrieb sind anspruchsvoll: Neben einer geschlossenen Netzinfrastruktur ist unter anderem ein Speicher mit zusätzlichen Erweiterungen wie Synchron-Kuppelschaltern erforderlich. Zur Echtzeit-Kommunikation zwischen den technischen Komponenten und den Kunden dient außerdem ein leistungsfähiges Glasfasernetz.

Dr. Matthias Leuthold, Leiter Energiespeicher bei der RES Deutschland GmbH: „Die RES Gruppe konnte bereits eine Vielzahl an Speicherprojekten für Netzdienstleistungen in Großbritannien, den USA und Kanada

umsetzen. Die gewonnene Ausschreibung der VB Bordesholm freut uns sehr. Sie ist ein weiterer wichtiger Schritt, um unsere Expertise auch in Deutschland einzubringen. Denn die Bereitstellung von Regelleistung wird in den kommenden Jahren aufgrund ihrer hohen Wirtschaftlichkeit und der fortschreitenden Ablösung von konventionellen fossilen Energieträgern auch in Deutschland weiter an Bedeutung gewinnen."

Baubeginn für den Speicher in Bordesholm ist im Sommer 2018, mit der Inbetriebnahme rechnen die VBB im Frühjahr 2019. Die Erkenntnisse des Forschungsvorhabens stehen nach Abschluss des Förderprojektes Forschungseinrichtungen als Datenquelle für weitere Untersuchungen zur Verfügung. Darüber hinaus soll der Speicher durch die Bereitstellung von Regelleistung für den Primärenergiemarkt Jahreserlöse von rund einer Million Euro einbringen.

**Bild (RES, Abdruck honorarfrei)**

	<p>Mit der gewonnenen Ausschreibung der VBB erhielt RES den ersten Auftrag für ein Multimegawatt-Speicherprojekt in Deutschland.</p>
	<p>Frank Günther, Geschäftsführer der VBB, und Dr. Matthias Leuthold, Leiter Energiespeicher bei RES in Deutschland, vor der Visualisierung des geplanten Batteriespeichers.</p>

**Über RES:**

Der Projektentwickler RES (Renewable Energy Systems Ltd.) ist seit 1982 weltweit als Partner für die Entwicklung, technische Planung, Errichtung und den Betrieb von Anlagen für Erneuerbare Energien (Windenergie und Solarenergie) bekannt. Daneben plant und baut RES Energiespeicher und Stromnetze im industriellen Maßstab. In Deutschland entwickelt, finanziert und baut die RES Deutschland GmbH als deutscher Teil der RES-Gruppe Windenergieprojekte und Energiespeicher.

Weitere Informationen zur RES Deutschland GmbH finden Sie unter [www.res-group.com](http://www.res-group.com).



PRESSEKONTAKT:

RES Deutschland GmbH  
Stefanie Knopp  
Rotebühlplatz 1  
70178 Stuttgart  
Tel: 0711 / 184 228 0  
E-Mail: [info.deutschland@res-group.com](mailto:info.deutschland@res-group.com)  
[www.res-group.com](http://www.res-group.com)

Ansel & Möllers GmbH  
Franziska Klug  
König-Karl-Straße 10  
70372 Stuttgart  
Tel: 0711 / 925 45 -18  
E-Mail: [f.klug@anselmoellers.de](mailto:f.klug@anselmoellers.de)  
[www.anselmoellers.de](http://www.anselmoellers.de)